



Claim Management Platform

Leistungsübersicht

Ein Stück praxiserprobtes Know-How

Die Verfügbarkeit und Übersichtlichkeit von relevanten Informationen sind die Grundvoraussetzungen eines erfolgreichen Claim Managements.

Die Carneades® Claim Management Platform hilft Ihnen dabei claim-relevante Informationen z.B. aus der Korrespondenz und Verhandlungsprotokollen verfügbar und schnell abrufbar zu machen. Claims und Leistungsänderungen werden übersichtlich und intelligent dargestellt, sodass insbesondere in zeitkritischen Konfliktmomenten schnelle Reaktionen ermöglicht werden.

Die Carneades® Claim Management Platform ist bereits seit Jahren in komplexen Anlagenbauprojekten im Einsatz und optimal auf die Ansprüche der Kunden angepasst. Optional ist zudem eine Referenzierung auf internationale Anlagenbauverträge nach FIDIC® möglich.

Die wartungsfreie und robuste Umsetzung auf Basis der Microsoft® SharePoint® Technologie hat sich zudem als kostensparender Faktor erwiesen. Der Zugriff erfolgt über den Webbrowser und ist daher grundsätzlich auch über mobile Geräte, Smartphones und Tabletcomputer möglich, das ermöglicht unseren Kunden ein Höchstmaß an Flexibilität. Der geringe Einarbeitungsaufwand und eine zeitgemäße, intuitive sowie benutzerfreundliche Benutzeroberfläche runden das Bild ab.

Die Carneades® Claim Management Platform ist Ihr praxiserprobtes Werkzeug für Claim und Contract Management.

**Rechtsanwalt Tobias Voigt
Geschäftsführer**

Carneades GmbH & Co. KG



Leistungen der Carneades® Claim Management Plattform

Erfassung und Verfolgung von Claims

- Übersicht aller aktiven und passiven Claims, bestehend aus gesonderten Listen für eingehende und ausgehende Claims
- Darstellung und Kategorisierung aller Claims anhand maßgeblicher Bewertungskriterien
- Grafische Darstellung der laufenden Vorgänge und Fristen anhand eines Gantt-diagramms inkl. Erinnerungsfunktion
- Schnelle Verfügbarkeit aller kritischen Vorgänge sowie intelligente Sortierungs- und Suchfunktion

Bearbeitung eingehender Korrespondenz

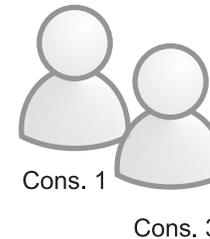
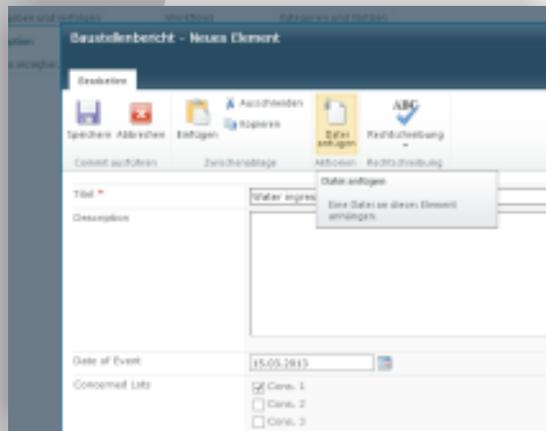
- Eingehende Briefe und Protokolle werden zentral zugänglich gemacht
- Briefe können automatisch Mitarbeitern zur Bearbeitung zugeteilt werden,
- Fristverfolgung inkl. Erinnerungs- bzw. Eskalationsfunktion
- Kontext- und themenorientierte Recherche mit direktem Zugriff auf einzelne Briefe, ganze Korrespondenzverläufe sowie das Vertragswerk

Erkennung und Anzeige von Abweichungen vom Leistungs-SOLL

- Möglichkeit der Erstellung eines Baustellenberichts vor Ort
- Online Follow-up von Abweichungen und Behinderungen
- Bereitstellung von Vorlagen für die möglichst schnelle Erstellung
z.B. von Behinderungsanzeigen und Leistungsänderungen
- Automatische Verteilung an betroffene Gewerke zum Review inkl. Erinnerungsfunktion
- Ggf. automatische Einbindung von Übersetzern
- Automatische Weiterleitung zur Finalisierung und Versendung

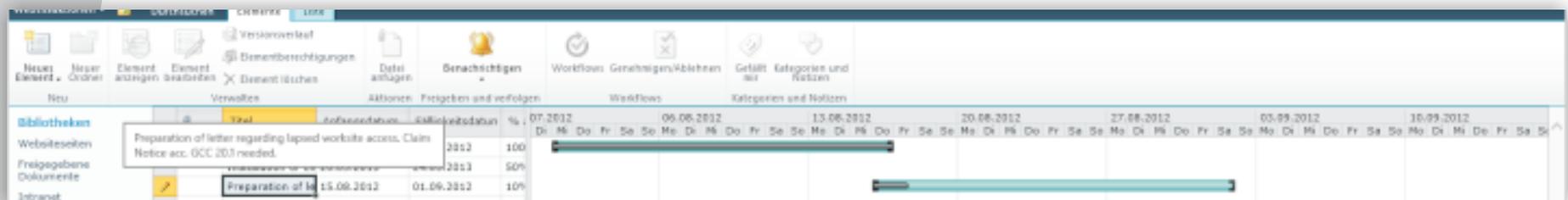
Schnelle Feststellung von Abweichungen zum Aufbau erfolgreicher Eigenclaims

In der Projektrealisierungsphase müssen Abweichungen schnell dokumentiert und zur Anzeige gebracht werden, da sonst ein vollständiger Verlust des Anspruchs droht. Besonders anspruchsvoll ist beispielsweise die Sandwichsituation des Generalunternehmers im Verhältnis zu seinem Auftragnehmer und den Subunternehmern. Mit dem Baustellenbericht können Sie schnell und einfach, nötigenfalls direkt von der Baustelle, Informationen über eine detaillierte Abweichung oder Behinderung bereitstellen.



Mit dem Formular Baustellenbericht lassen sich die für eine schnelle Reaktion notwendigen Informationen an die richtigen Personen übermitteln. Baustellenberichte und der aktuelle Stand der Bearbeitung können anhand des Claim Dashboards verfolgt werden.

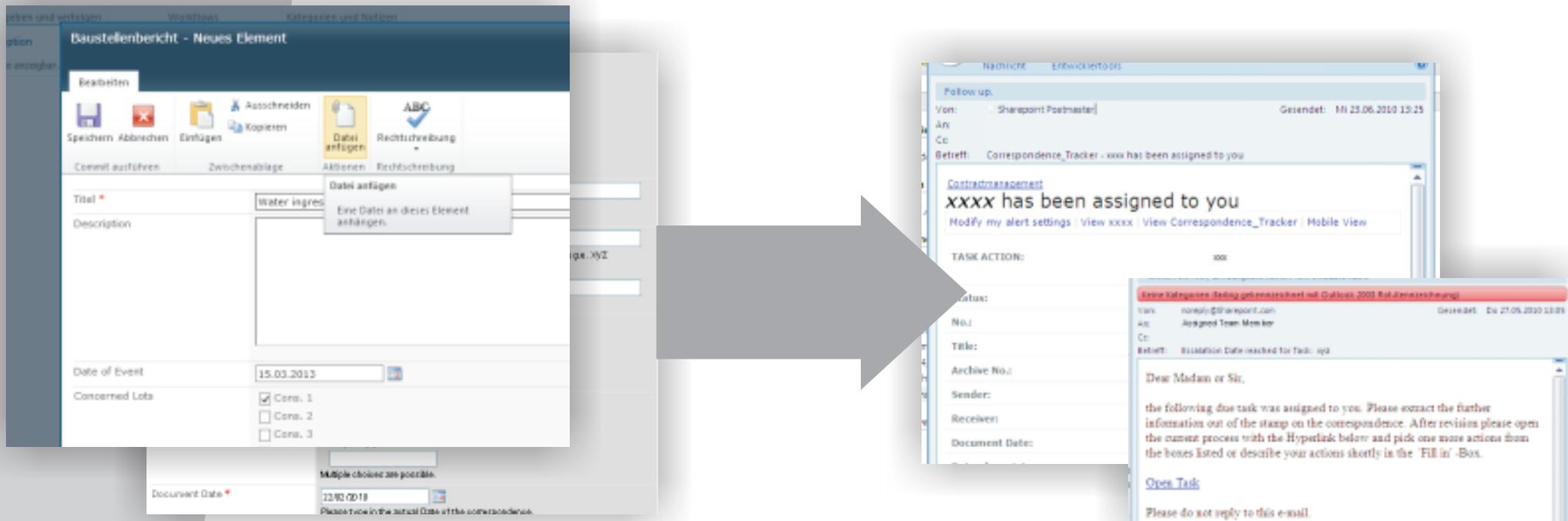
Das Claim Dashboard ist die zentrale Verwaltungsebene. Von hier aus wird die Bearbeitung neuer Baustellenberichte angestoßen. Laufende Vorgänge werden übersichtlich mittels eines Gantt-Charts dargestellt. Ein Bearbeiter kann sich jederzeit über den Stand der offenen Punkte informieren und darauf zugreifen.



Vermeidung von Fristversäumnissen bei der Mängelanzeige

Beim Aufbau erfolgreicher Eigenclaims ist eine schnelle und koordinierte Reaktion von großer Wichtigkeit. Die Erfassung und Bearbeitung von Baustellenberichten oder von Korrespondenz sind daher eng mit der Koordination der Erstellung der Ausgangspost verknüpft. So ist es zum Beispiel möglich direkt aus der Bearbeitung eines Baustellenberichtes effizient ein Arbeitspaket zu generieren und Mitarbeitern automatisch zuzuweisen zu lassen. Die Mitarbeiter erhalten dann automatisch eine Benachrichtigung über die Bearbeitung des Vorgangs.

Für die optimale Bearbeitung ist die Festlegung eines Verantwortlichen notwendig. Bleibt der Vorgang z.B. über einen bestimmten vom aussteuernden Mitarbeiter (Aussteuerer) definierten Zeitraum unerledigt, erhält der Verantwortliche mehrere Erinnerungs- und ggf. eine Eskalationsmail.



The diagram illustrates the workflow for handling construction reports and correspondence. It starts with a 'Baustellenbericht - Neues Element' (Construction Report - New Element) form. The form includes fields for 'Titel' (Title), 'Description', 'Date of Event', and 'Concerned Lots'. A 'Datei anfügen' (Attach File) button is highlighted, with a tooltip indicating 'Eine Datei an dieses Element anhängen.' (Attach a file to this element). An arrow points from the 'Datei anfügen' button to an email notification window. The email notification window shows the following details:

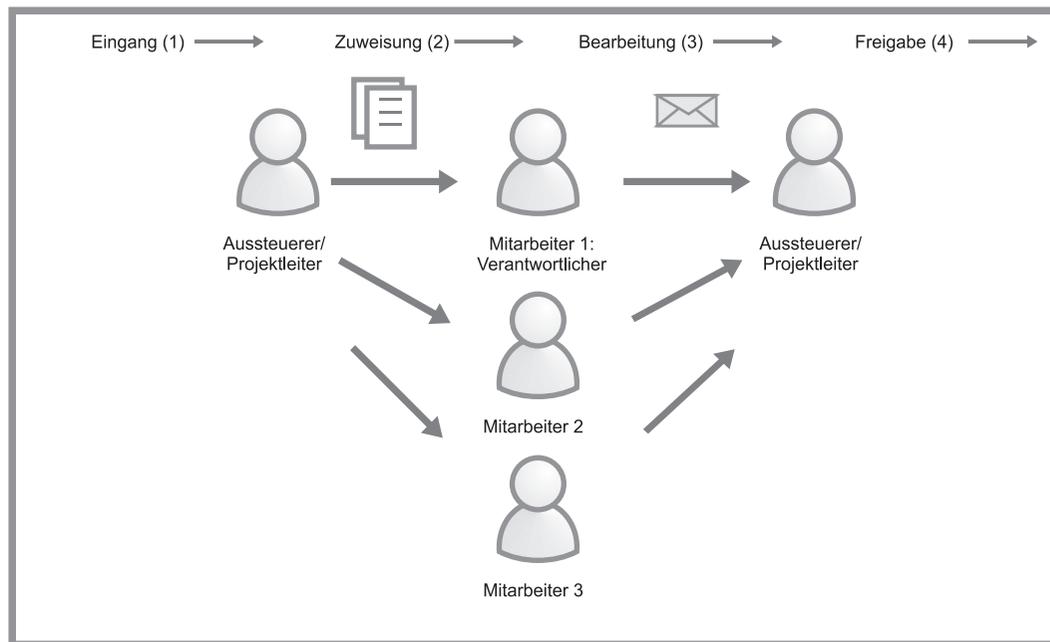
- Subject: **xxxx has been assigned to you**
- Sender: Sharepoint Postmaster
- Received: Mi 23.06.2010 13:25
- Body: **Contraktmanagement**
xxxx has been assigned to you
Modify my alert settings | View xxxx | View Correspondence_Tracker | Mobile View
- TASK ACTION: xxx

Below the email notification window, an 'Escalation Email' window is shown, indicating that the task has not been completed within the specified time frame. The escalation email includes the following details:

- Subject: **Escalation Date reached for Task: xxx**
- Sender: noreply@sharepoint.com
- Received: Do 27.06.2010 13:25
- Body: **Dear Madam or Sir,**
the following due task was assigned to you. Please extract the further information out of the stamp on the correspondence. After revision please open the current process with the Hyperlink below and pick one more actions from the boxes listed or describe your actions shortly in the 'Fill in'-Box.
[Open Task](#)
Please do not reply to this e-mail.

Koordinierte Abwehr eingehender Fremdclaims

Der Vorgang einer Zuweisung von eingehenden Fremdclaims verbunden mit der Erstellung einer Stellungnahme lässt sich vereinfacht so darstellen:



Eingehende Korrespondenz wie z.B. eine eingehende Behinderungsanzeige wird durch den Aussteuerer erstmals gesichtet und einer Gruppe von zuständigen Mitarbeitern zugewiesen (2). Hierbei wird ein Mitarbeiter als Verantwortlicher für diesen Vorgang definiert. Diese Rolle beinhaltet die Koordination der anderen Mitarbeiter sowie den späteren Abschluss des Vorgangs im System. Die Mitarbeiter werden über den Vorgang informiert und erhalten eine Zusammenfassung aller wichtigen Informationen in einer E-Mail. Im Verlauf der Bearbeitung (3) können Informationen zentral im Vorgang abgelegt werden. Zudem kann jeder Mitarbeiter die Erstellung eines Antwortschreibens in die Wege leiten. Hierbei wird eine Vorlage im Word-Format automatisiert bereitgestellt und die anderen Beteiligten werden über den Stand informiert. Auschecken verhindert die Entstehung von Parallelversionen. Nach der Bearbeitung erfolgt der Abschluss des Vorgangs durch den Verantwortlichen. Im folgenden Schritt erfolgt die Weitergabe zur Freigabe (4), Finalisierung sowie Versendung.

Erfassung und Verfolgung von Claims mit dem Claim-Register

Das Claim-Register gibt Ihnen mit seiner klar gegliederten und frei sortierbaren Ansicht eine umfassende Übersicht aller Claim-Vorgänge. Es beinhaltet alle aktiven und passiven Vorgänge, bestehend aus gesonderten Listen für eingehende und ausgehende Claims.

Diese umfassen die jeweils wichtigsten Informationen wie u.a. den aktuellen Status des Claims, der Anspruchswert, die maßgeblichen Anspruchsgrundlagen sowie die ausschlaggebende Korrespondenz wie z.B. die Anzeige und die Antwort der Gegenseite.

Zudem bietet das Claim Register den direkten Einstieg in die einzelnen Vorgänge. Über Verlinkungen kann übergangslos auf die Dokumentenhistorie, einzelne Briefe oder auf den Vertrag zugegriffen werden.

Mit dem Claim-Register verlieren Sie nie den Überblick über die laufenden Vorgänge!



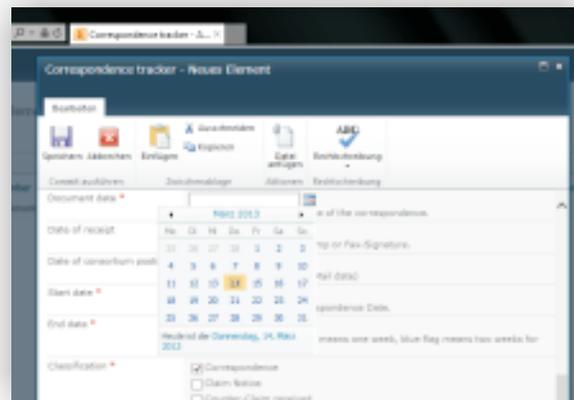
Claim No.	Status	Engineer's determination	Description	Classification	Concerned Contract Clauses	Claim Event	Date of Event	Claim Notice (ref.)	Claim Notice: Submission date	Detailed Claim Document: Ref. No.	Detailed Claim Document: Submission date
CL 01 THU	PASSIVE	ACCEPTED	Lapsed access date for area 01	Hindrance	GCC 20.1, GCC 2.1, GCC 8.4	Lapsed access date	07.02.2013	Ref. No. CN/001/2013	08.02.2013	Ref. No. DC/001/2013	21.02.2013
CL 02 THU	AKTIVE	PENDING	New law for Establishment permit	Change in Legislation	GCC 13.7	New law came into force	01.02.2013	CN/001/2013	15.02.2013		

“...das erledige ich doch einfach mit Excel!”

Insbesondere bei komplexen Projekten mit Subunternehmern werden Claim-Listen oft unübersichtlich. Insbesondere Microsoft® Excel®-Dateien stoßen bei vielen Verlinkungen schnell an Ihre Grenzen, der Vorteil des Claim-Registers ist hierbei die schnelle, zentrale Erreichbarkeit sowie die Vermeidung von parallelen “Arbeitslisten” im Team. Darüber hinaus ist ein Export in eine Excel-Datei z.B. für Berichtszwecke weiterhin unkompliziert möglich.

Erfassung und Bearbeitung eingehender Korrespondenz

Mithilfe des Correspondence Trackers kann projektkritische Korrespondenz wie z.B. Briefverkehr oder Verhandlungsprotokolle erfasst werden. Die Erfassung erfolgt über ein anwenderfreundliches Webinterface, das nach Kriterien zur Risikoeinschätzung konzipiert wurde. Damit können mögliche Fremddclaims schnell aufgedeckt werden. Die Kriterien ermöglichen zudem, dass Vorgänge einfach und schnell verfügbar sind, wenn eine schnelle und fundierte Vorbereitung für Verhandlungen mit dem Vertragspartner oder in einem Schiedsgerichtsverfahren zwingend notwendig ist. Die Daten sind dann direkt und standortunabhängig abrufbar, z.B. um Ihre Argumentation in Verhandlungssituationen spontan und eindrucksvoll mit den passenden Beispielen zu untermauern.



“...warum sollte ich einen Vorgang pflegen wenn schon E-Mailverkehr dazu existiert?!”

Durch die strukturierte Erfassung kann der Einzelvorgang zentral abgerufen und angesteuert werden. Durch die Zuweisung solcher Arbeitspakete an einen bestimmten Personenkreis kann Teamarbeit effizient koordiniert werden. Zudem kann die Diskussion zur Sache direkt im Eintrag detailliert dokumentiert werden. Wertvolles Detailwissen versickert nun nicht mehr verteilt auf mehrere E-Mails in überfüllten Postfächern. Zudem kommt es bei E-Mailablagen wegen wechselnder Verteilerkreise oder nicht zurückgerufenen Nachrichten oft zu Problemen. Im schlimmsten Fall haben die kritische Informationen für das nächste Schiedsverfahren Ihr Unternehmen längst verlassen und schlummern nun in den Köpfen ehemaliger Mitarbeiter oder externer Dienstleister.

Projektmanagement
Vertragsmanagement
Claimmanagement
Assetmanagement

CARNEADES GmbH & Co. KG

Billungstraße 2
D-06484 Quedlinburg
Germany

Tel.: +49 (0) 3946/81 16 17
Fax: +49 (0) 3946/81 16 37
info@carneades.de
www.carneades.de

Sitz der Gesellschaft:
Quedlinburg
Amtsgericht - Stendal
HRA 1340

www.carneades.de

